

TERMINE

Montag, 11. Oktober 2021, 19:00 Uhr
Haus der Begegnung Eisenstadt

Post Corona Gesellschaft

Wie wir die Krise als Chance für eine nachhaltige Wirtschaft und Gesellschaft nutzen können

Referent: Mag. Hans Holzinger (Wirtschafts- und Sozialgeograph, Autor)

Der Nachhaltigkeitsforscher Hans Holzinger sucht in seinem Buch „Post-Corona-Gesellschaft“ darauf Antworten und er macht Zukunftsvorschläge für eine Ökonomie der Nähe.

Montag, 08. November 2021, 19:30 Uhr
Pfarrsaal im Kloster Frauenkirchen

Gegen Angstmonster und Lernallergie von Lockdown zu Lockdown

Wie bringen wir unsere Kinder und Jugendlichen bestmöglich durch diese Zeit

Referentin: Mag. Daniela Winkler (psychoanalytisch-pädagogische Erziehungsberaterin aus Niederösterreich)

Der Vortrag gibt Einblicke in psychoanalytisch - pädagogische Überlegungen zu den Auswirkungen der Corona-Krise im Erleben des Kindes und zu dem, was Kinder „psychisch gesund“ hält.

Krisen - Katastrophen oder Chance auf Neubeginn?

HdB on Tour

eine monatliche Vortragsreihe des Forums Katholischer Erwachsenenbildung

Seit Monaten dominiert die Covid-19-Pandemie weltweit den öffentlichen Diskurs. Aber auch darüber hinaus scheinen Krisen allgegenwärtig: Neben der Klimakrise oder der Flüchtlingskrise sieht man auch gesellschaftlichen Institutionen wie Politik, Wirtschaft, Kirche, Ehrenamt oder Familie in der Krise.

Krise kommt aus dem Griechischen, ist mit Kritik wortverwandt und bezeichnet einen Zustand, dem eine entscheidende Wende innewohnt. Wie können wir als Gesellschaft und Individuen auf Krisen reagieren und sie gut bewältigen?

In dieser Vortragsreihe soll das Thema aus verschiedenen Disziplinen und Perspektiven betrachtet werden und ein Bogen von den Ängsten, die Krisen auslösen, verbunden mit dem vom Wunsch, schnell in die „alte Ordnung“ zurückzukehren bis hin zur Hoffnung auf Transformation und Neubeginn, gespannt werden.



HdB on Tour

Krisen - Katastrophen oder die Chance auf Neubeginn?

HdB
Alles Leben ist Begegnung

FORUM
Katholischer
Erwachsenenbildung
der Diözese Eisenstadt

Gefördert aus Mitteln der:
pb
österreichische gesellschaft
für politische bildung

DIÖZESE EISENSTADT
www.martinus.at



Montag, 13. Dezember 2021, 19:00 Uhr
Pfarrheim Marz

Den Krisen mit Vertrauen entgegen...

Ein Abend zum Thema „Ehrenamt“ in der Kirche

Referenten: Matteo Graiff (Amt für pfarrliche Öffentlichkeitsarbeit, Erzdiözese Wien), Mag. Johannes Pesl (Referent für Pfarrgemeinderäte, Erzdiözese Wien)

Immer wieder, und gerade auch jetzt vor der kommenden PGR-Wahl, ist zu hören, dass das „Ehrenamt“ wie z.B. der Pfarrgemeinderat in der Krise steckt. Es macht sich meist an der Frage fest, wie bereitwillig sich Menschen finden (lassen), die für weitere fünf Jahre die Aufgaben übernehmen. Ein Zögern vor solcher Selbstverpflichtung kann es schon geben - manchmal ist es ein Zeichen von Krise und Uneinigkeit, vielleicht auch von Erschöpfung. Es ist aber auch ein Zeichen für die Größe der Aufgabe: Die Welt menschlicher und gerechter zu gestalten ist das Ehrenamt aller Mitglieder der Kirche; doch es muss konkrete Gestalt annehmen können. Dafür gibt es verschiedene Ansätze, wie Ehrenamt auch heute und in Zukunft gut möglich ist. Gute Rahmenbedingungen sind Voraussetzung, dass Partizipation im kirchlichen Bereich wachsen kann und das Engagement der Menschen die Kirche immer stärker prägt.

Montag, 10. Jänner 2022, 19:30 Uhr
Kirche Bad Tatzmannsdorf

Jetzt ist die Zeit, jetzt ist die Stunde!

Wie die Krise zum Motor von Erneuerung werden könnte

Referent: Dr. Georg Plank (Pastoralinnovation)

Die Coronapandemie hat wie jede Krise bestehende Trends verstärkt. Gibt es jetzt Chancen zu fundamentaler Erneuerung?

Montag, 14. März 2022, 19:30 Uhr
Oberpullendorf

Einkommen und Verteilungsgerechtigkeit

Referent: Dr. Stefan Jestl (Vienna Institute of International Economics)

Die Verteilungsfrage ist wieder stärker in den Mittelpunkt von wirtschaftspolitischen Diskussionen gerückt. Warum ist die Verteilungsfrage überhaupt relevant? Wie hat sich die Einkommensungleichheit in den Krisen entwickelt und welche Gruppen wurden stärker getroffen? Wie konnte durch staatliche Maßnahmen die Ungleichheit ausgeglichen und Bevölkerungsgruppen unterstützt werden?

Montag, 11. April 2022, 19:30 Uhr
Arche Jennersdorf

Wen oder was ändern Krisen?

eine biblische Spurensuche

Referentin: Dr. Elisabeth Birnbaum (Direktorin des österreichisches katholisches Bibelwerk)

Montag, 09. Mai 2022, 19:30 Uhr

Thema folgt

Montag, 13. Juni 2022, 19:00 Uhr
Haus der Begegnung Eisenstadt

Das Leben und seine Herausforderungen bewältigen

Gesprächskreis und Abschlussveranstaltung der Vortragsreihe

Referentin: Franziska Weidinger (Psychotherapeutin)

Das Leben stellt uns vor Herausforderungen, die es zu bewältigen gilt. Manchmal gelingt uns das leichter, manchmal schwerer, aber häufig finden wir früher oder später einen Weg der Bewältigung.